Ressort: Reisen

Keine Überwachungsbilder vom Bonner Bahnhof: Bahn macht Polizei verantwortlich

Bonn, 15.12.2012, 23:59 Uhr

GDN - Die Deutsche Bahn macht die Bundespolizei dafür verantwortlich, dass von dem versuchten Bomben-Anschlag auf dem Bonner Hauptbahnhof keine Video-Beweise existieren. Ein Bahnsprecher sagte unter Berufung auf Verträge mit der Bundespolizei "Bild am Sonntag": "Die Bundespolizei beauftragt die Deutsche Bahn, an welchen Bahnhöfen unsere Kamerabilder für sie aufgezeichnet und gespeichert werden. Am Bonner Bahnhof hatten wir von der Bundespolizei keinen Auftrag für Video-Aufzeichnungen".

Deshalb ist weiter unklar, wer genau die Bombe, die sich in einer blauen Tasche befand, vergangenen Montag am Bahnhof deponierte. Nach Informationen von "Bild am Sonntag" übermitteln die Bilder der sechs Überwachungskameras des Bonner Hauptbahnhofs zwar Bilder an die Sicherheitszentrale in Köln, allerdings werden sie dort nicht aufgezeichnet und gespeichert. Die Bundespolizei weist die Vorwürfe zurück und kritisiert im Gegenzug fehlende "Aufzeichnungskapazitäten" seitens der Bahn. "In Bonn waren diese nicht vorhanden, somit liefe eine Anforderung auf Grund fehlender Speicherkapazität ins Leere", sagte ein Sprecher der Bundespolizei "Bild am Sonntag".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4233/keine-ueberwachungsbilder-vom-bonner-bahnhof-bahn-macht-polizei-verantwortlich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619